



Für bezahlbare Energie und Sozialtarife

Seit einigen Wochen wird von SPD und GRÜNEN über die Gründung von Stadtwerken in Castrop-Rauxel gesprochen.

Dabei steht augenblicklich lediglich im Vordergrund, eine neue Finanzquelle zu erschließen.

Wir fordern vor Gründung von Stadtwerken in Castrop-Rauxel die Sicherstellung folgender Grundsätze:

1. Wir brauchen bezahlbaren Strom
2. Wir brauchen für rund 30 Prozent unserer Bevölkerung, das sind u. a. Rentner, Niedriglohn-Bezieher und „Hartz IV“-Empfänger
S o z i a l t a r i f e
3. Wir brauchen in den Stadtteilen Förderprogramme zur Entwicklung dezentraler Energieproduktion und -versorgung
4. Wir wollen nur Stadtwerke, die als Genossenschaft o. ä. organisiert sind. Energiekonzerne dürfen nicht an diesen Stadtwerken beteiligt werden
5. Keine Stadtwerke-Gründung zur Errichtung eines städtischen Schatten-Haushaltes

Es wird hinter vorgehaltener Hand diskutiert, dass man durch Gründung von Stadtwerken auch städtische Projekte, die sich über den normalen Haushalt nicht mehr realisieren lassen (denn Castrop-Rauxel ist ja pleite!), umsetzen könnte. Das sollen dann die Gewinne ermöglichen.

DAS IST NICHT UNSER WEG!

Informieren Sie sich weiter auf der Rückseite

Die Gemeinden benötigen ausreichend Geld von Bund und Land, um die ihnen übertragenen Aufgaben erledigen zu können und sich nicht weiter verschulden zu müssen.

Auf Bundesebene muss dazu eine Anhebung des Spitzensteuersatzes auf 53 Prozent, eine Reichen- oder Vermögenssteuer her.

Die Betriebsgewinnsteuern müssen auf den alten Satz von 42 Prozent angehoben werden.

Die Börsenumsatzsteuer gegen das Finanzspekulationsunwesen muss kommen.

Und schließlich brauchen wir die Versteuerung der Veräußerungsgewinne im Inland (Heuschreckensteuer). Eine Steuer, die SPD und Grüne seit Jahren fordern, aber selbst dafür in keiner Weise aktiv werden.

Nur so können auch die Kommunen, die Städte und Gemeinden, mit mehr Geld ausgestattet werden.

**Die SPD/Grüne-Regierung in NRW
muss dazu endlich im Bundesrat aktiv werden**